

Index Solutions – Newsletter Nr. 9

Mit Credit Suisse Institutional Funds liegen Sie goldrichtig



Dr. Valerio Schmitz-Esser
Leiter Index Solutions



Stefan Fröhlich
Leiter Portfolio Management Equities & Commodities Index Solutions

Wir freuen uns sehr, Sie in diesem Newsletter über unsere neuen Fonds zu informieren.

Der **Credit Suisse Institutional Fund II (CSIF II) Gold Blue** ermöglicht institutionellen Anlegern eine kostengünstige Anlage in Gold. Unser neuer Fonds bietet Ihnen eine Goldanlage, welche die Vorteile verschiedener Umsetzungsmöglichkeiten in einem Produkt vereint.

Ausserdem möchten wir Sie auf drei weitere **Credit Suisse Institutional Funds** auf globale Aktienindizes hinweisen, welche Ihnen **auch mit währungsgesicherten Anteilsklassen** zur Verfügung stehen.

CSIF II Gold Blue

Anleger können auf sehr verschiedene Art und Weise in Gold investieren. Neben dem Lagern von physischem Gold im Tresor besteht die Möglichkeit, Gold als Buchmetall auf einem Edelmetallkonto zu halten. Exchange Traded Funds (ETFs) bieten die Möglichkeit, eine indirekte und liquide Anlage in physischem Gold zu halten. Ebenfalls liquide sind

Neuigkeiten in der Zusammenfassung

- Neuer Fonds CSIF II Gold Blue
- Lancierung weiterer CSIF-Dachfonds
 - CSIF World ex CH Index Blue
 - CSIF World ex CH Index Blue – Pension Fund
 - CSIF World ex CH Real Estate Index – Pension Fund
- Neue währungsgesicherte Anteilsklassen
- Senkung der Ausgabe- und Rücknahmespesen bei den CSIF auf Aktien und Immobilien

Exchange Traded Commodities (ETC), diese weisen jedoch typischerweise ein Gegenparteienrisiko auf. Futures sind ebenfalls liquide, müssen aber periodisch gerollt werden.

Mit dem neuen Credit Suisse Institutional Fund II Gold Blue haben institutionelle Anleger nun die Möglichkeit äusserst kosteneffizient, sicher und flexibel in Gold anzulegen.

CSIF II Gold Blue – Fakten auf einem Blick

- Goldleihe: Keine Ausleihung der Goldbestände im Fonds erlaubt
- Replikationsmethode: Physische Replikation (Standardbarren à circa 12,5 kg, rund 400 Unzen)
- Verwahrung: Einzelverwahrung bei der Credit Suisse
- Stempelsteuer: Keine Stempelsteuer auf Zeichnungen und Rücknahmen
- Spread: 0,05% Zeichnung / 0,02% Rücknahme zugunsten des Fonds
- Kosten: F-Klasse: TER 0,22% / D-Klasse: TER 0,084% für Verwaltung und Verwahrung, zuzüglich volumenabhängige Mandatsgebühr
- Auslieferung: Physische Auslieferung von Gold möglich
- Einlieferung: Physische Einlieferung von Gold möglich
- Zeichnungsschluss: Täglich bis 14:00
- Bewertung: London PM Fixing, 15:00 Uhr Londoner Zeit (16:00 Uhr Schweizer Zeit)

Das Fondsvermögen setzt sich aus Gold-Standardbarren zusammen, die in Einzelverwahrung gelagert werden.

Zusätzliche Sicherheit bietet die Möglichkeit der physischen Auslieferung von Gold gegen Fondsanteile.

Der neue Fonds ist täglich für Zeichnungen und Rücknahmen geöffnet. Die Bewertung erfolgt jeweils zum Londoner Nachmittagsfixing um 16:00 Schweizer Zeit. Im Gegensatz zu einem ETF oder ETC entfällt die Stempelsteuer bei Kauf und Verkauf, was den Fonds ausgesprochen kosteneffizient macht.

Da der Fonds in physisches Gold investiert und die Goldbestände nicht ausleihen darf, besteht kein Gegenparteirisiko. Die genannten Eigenschaften machen den CSIF II Gold Blue zu einer idealen Goldanlage für institutionelle Anleger.

Der Standardbarren

Der Handel mit physischen Edelmetallen wird von der Credit Suisse in Standardbarren ausgeführt. Dabei garantiert sie die Edelmetallzertifizierung der LBMA (London Bullion Market Association). Die Spezifikationen für Standardbarren sind folgende:

- Bruttogewicht circa 400 Feinunzen (etwa 12,5 Kilogramm)
- Reinheitsgrad (min.) 995,0/1000

Goldpreisfixing: zweimal täglich

Seit über 80 Jahren wird der Goldpreis in London von fünf Market Makern (Mitglieder der London Bullion Market Association) in einer Auktion fixiert. Dies geschieht zweimal täglich in einer Telefonkonferenz am Vormittag und Nachmittag. Als Referenzpreis wird der am Nachmittag um 15:00 lokale Zeit (16.00 Uhr Schweizer Zeit) fixierte Goldpreis hinzugezogen, da zu dieser Zeit der europäische Markt, der amerikanische Markt und die Märkte im Nahen Osten offen sind und so am meisten Liquidität vorhanden ist.

Rechtliche Hinweise:

Dieses Dokument wurde von der Credit Suisse AG und / oder mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend «CS») mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die CS gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Die in diesem Dokument geäusserten Meinungen sind diejenigen der CS zum Zeitpunkt der Redaktion und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Das Dokument dient ausschliesslich Informationszwecken und der Nutzung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot, noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, allenfalls unter Beizug eines Beraters, die Informationen in Bezug auf die Vereinbarkeit mit seinen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche, u.a. Konsequenzen zu prüfen. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der CS weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Es richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Weder das vorliegende Dokument noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten versandt oder dahin mitgenommen werden oder in den Vereinigten Staaten oder an eine US-Person (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültiger Fassung) abgegeben werden. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragschwankungen verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Historische Renditeangaben und Finanzmarktsszenarien sind kein verlässlicher Indikator für laufende und zukünftige Ergebnisse. Die Performance-Angaben berücksichtigen die bei der Ausgabe und der Rücknahme erhobenen Kommissionen und Kosten nicht. Es kann ausserdem nicht garantiert werden, dass die Performance des Vergleichsindex erreicht oder übertroffen wird.

Rohstoffanlagen unterliegen grösseren Wertschwankungen als herkömmliche Anlagen und können zu zusätzlichen Anlagerisiken führen.

Das beschriebene Produkt ist ein Umbrella-Fonds schweizerischen Rechts der Art "übrige Fonds für traditionelle Anlagen" für qualifizierte Anleger im Sinne des KAG (Art. 10 KAG) sowie der Verordnung über die kollektiven Kapitalanlagen (KKV) (Art. 6 KKV). Dieses Dokument richtet sich ausdrücklich nicht an Privatpersonen oder an Personen, denen der Zugang zu derartigen Informationen untersagt ist. Für einzelne Teilvermögen oder Anteilklassen kann der Anlegerkreis im Fondsvertrag zusätzlich eingeschränkt werden. Der Fondsvertrag und der Jahresbericht können bei der Fondsleitung, der Credit Suisse Funds AG, Zürich oder bei allen Niederlassungen der Credit Suisse AG in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

Copyright © 2014 Credit Suisse Group AG und / oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Index Solutions – Newsletter Nr. 9

Seite 2/2

Neue Dachfonds

Neben dem neuen Goldfonds haben wir unsere Palette an Indexfonds für institutionelle Anleger weiter ausgebaut. Unsere zwei neuen Fonds, der **CSIF World ex CH Index Blue** und der **CSIF World ex CH Index Blue – Pension Fund**, ermöglichen eine Investition in den MSCI World ex CH Index mittels eines einzelnen Fonds ohne Wertschriftenleihe. Für Investoren, die weiterhin die Regionen innerhalb des Index einzeln abbilden möchten, stehen die Regionenfonds selbstverständlich nach wie vor zur Verfügung.

Mit dem **CSIF World ex CH Real Estate Index – Pension Fund** wurde ein Fonds lanciert, der in den globalen FTSE EPRA/NAREIT Developed ex CH Index investiert. Auch in dieser Anlageklasse bestehen die bereits verfügbaren Regionenfonds weiterhin.

Für alle drei neuen Fonds stehen Anteilklassen **mit und ohne Währungsabsicherung** zur Verfügung.

Senkung der Ausgabe- und Rücknahmespesen bei den CSIF auf Aktien und Immobilien

Die Spreads auf unseren CSIF werden regelmässig überprüft und bei Bedarf an die Marktgegebenheiten angepasst.

Dank des starken Anstieges der indexierten Vermögenswerte profitiert die Credit Suisse von günstigeren Konditionen bei externen Brokern. Dies erlaubt es, die Ausgabe- und Rücknahmespesen (sogenannte Spreads) bei den Aktien- und Immobilienfonds deutlich zu senken.

Die neuen Ausgabe- und Rücknahmespreads entnehmen Sie bitte der beiliegenden Übersicht.